



Beantwortung

des überparteilichen Postulats 20170318, Sandra Schneider, SVP, Ruth Tennenbaum, Passerelle, Dennis Briechle, GLP, «Melde-Plattform für Mängel und Schäden der städtischen Infrastruktur»

Das Postulat verlangt folgende Umsetzung:

1. Kontaktaufnahme mit den Verantwortlichen in Zürich und St. Gallen und Informationen über die Planung und Umsetzung ihrer Melde-Plattform in Erfahrung bringen.
2. Einführung einer gleichartigen Plattform

Die zuständigen Stellen der Direktion Bau, Energie und Umwelt BEU stehen im regelmässigen Austausch mit den entsprechenden Verantwortlichen der erwähnten Städte. Es ist erhärtet, dass die zusätzliche und freiwillige Dienstleistung (es ist eine Dienstleistung ohne gesetzlichen Auftrag) für die Bevölkerung geschätzt wird. Verbunden mit der einhergehenden Organisationsstruktur erlaubt die Plattform, einerseits die Anfragen konsequent und rasch zu bearbeiten, anderseits die daraus folgenden Aufträge zeitnah zu bearbeiten. Dies verstärkt den baulichen und betrieblichen Unterhalt an der öffentlichen Infrastruktur und verbessert deren Werterhalt. Der Gemeinderat steht dem Anliegen des Postulats somit grundsätzlich positiv gegenüber.

Die Einführung einer solchen Plattform ist jedoch mit erheblichen – sowohl einmaligen, wie wiederkehrenden – Kosten verbunden, erfordert personelle und finanzielle Ressourcen. Damit die Vorkehren und Aufwände eines solchen Vorhabens im Detail geprüft und benannt werden können, beantragt der Gemeinderat das überparteiliche Postulat 20170318 erheblich zu erklären.

Biel, 21. Februar 2018

Namens des Gemeinderates

Der Stadtpräsident:

Erich Fehr

Der Vize-Stadtschreiber:

Julien Steiner

Beilage:

- Überparteiliches Postulat 20170318

Mitbericht/Corapport:

170318

21.02.18

BEU

FID

Biel/Bienne, 18.10.2017

Shrodes
Ruth W. Shrodes
J. R. Shrodes
J. R. Shrodes

~~Euler~~

~~Pf.~~

Bach

Mus. F. Schor

O. Wechter J. Cochet